

Jodelhörli Schönengrund

## Dem Appenzeller Brauchtum verpflichtet

**Erstmals setzten die Jodler die Unterhaltungen auf den Freitag- und Samstagabend an. Während die Halle für den Samstag schon frühzeitig ausverkauft war, gab es am Freitag noch genügend freie Plätze. Neuerungen brauchen Anlaufzeit.**

**SCHÖNENGRUND** – Die Jodler und das Kinderhörli haben sich auf die Unterhaltungen gut vorbereitet und boten dem Publikum ein abwechslungsreiches Programm. Ein Jodelduett, ein junges Musiktrio und ein Ländlertrio sorgten für zusätzliche Rosinen. Im Mittelpunkt stand die Pflege des heimischen Brauchtums.

### Feiner Jodelgesang

Beim Anhören der Jodellieder spürte man den gepflegten Gesang. Dirigentin Erika Schlauri-Nef übte mit den Mannen die Lieder ein, stand aber bei den Vorträgen nicht auf der Bühne; Christof Sturzenegger gab die Zeichen zum Anfangen. Für das Appenzellerland beinahe Pflicht, stand am Anfang das «Schellezäuerli» auf der Liste. Mit



Das Jodelhörli beim «Schellezäuerli».



Das Schönengründler Jodelhörli kennt keine Nachwuchssorgen. Bilder: gm

drei Jodelliedern – «z Alp» von Willi Valotti, «Wald versprechen» von Paul Schreiber und «bim Vernachte» von Emil Herzog sowie einem weiteren Zäuerli – erfreuten die

Jodler die Gästeschar. Das «Beckizäuerli» beschloss den Kreis der Jodelvorträge im ersten Teil. Gespannt wurde der Auftritt des Jodelduetts erwartet. Kathrin Mauch-

le und Christof Sturzenegger, begleitet von Monika Koster am Akkordeon, boten feinsten Jodelgesang. Schnell in die Herzen der Zuschauer geschlossen haben sich die drei jugendlichen Musiker Matthias Knaus (Hackbrett), Irene Rechsteiner (Akkordeon) und Therese Rutz (Bass).

### «Wo ii en chline Bueb bi gsee»

Im zweiten Programmteil wechselten sich Gesang, Musik und Wort in bunter Reihenfolge ab. Dabei trat auch das «Chinderhörli» auf. Erika Schlauri arbeitet mit dieser jugendlichen Schar mit Herzblut; das «Chinderhörli» ist das wertvollste Kapital des Jodelhörli. «In zehn und mehr Jahren sitzen wir aktiven Jodler im Saal unten und hören euch zu», meinte Präsident Heiri Knöpfel. Beim Gesamtchor von Jodelhörli und Chinderhörli durfte sich Tobias Knaus anlässlich seines achten Geburtstags den Wunsch erfüllen, ein Zäuerli anzuführen. Im kommenden Jahr stellt sich das Jodelhörli Schönengrund einer weiteren Herausforderung – beim Nordostschweizer Jodlerfest in St. Moritz holte sich das Chörli die Qualifikation zur Teilnahme am Eidgenössischen Jodlerfest 2008 in Luzern.

Gottfried Meier